

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

13.12.2019

Dr. Dirk Schneider wird neuer Landesbranddirektor in Sachsen

Wöller: »Neue Impulse für das sächsische Feuerwehrwesen«

Innenminister Prof. Dr. Roland Wöller hat heute in Dresden Dr. Dirk Schneider zum Landesbranddirektor im Freistaat Sachsen berufen. Damit folgt Schneider auf René Kraus, der inzwischen zur Berufsfeuerwehr nach Chemnitz wechselte. Der Landesbranddirektor ist im Sächsischen Staatsministerium des Innern zentraler Ansprechpartner für die Feuerwehren.

Innenminister Wöller: »Die Feuerwehren im Freistaat Sachsen sind eine tragende Säule der inneren Sicherheit. Dr. Dirk Schneider verfügt über vielseitige Fachkenntnisse im Brand- und Katastrophenschutz. Er kann zudem auf eine umfangreiche praktische Einsatzerfahrung in allen Bereichen des Rettungswesens zurückgreifen. Ich freue mich auf viele praxisbezogene Impulse für das sächsische Feuerwehrwesen und wünsche Herrn Dr. Schneider für seine Aufgaben viel Erfolg und Freude in seiner neuen Funktion.«

Ein eigenständiger Landesbranddirektor im Sächsischen Staatsministerium des Innern stärkt künftig den feuerwehrtechnischen Sachverstand. Bislang wurde diese Aufgabe in Personalunion mit der Leitung der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Nardt verknüpft. Eine der ersten Aufgaben des neuen Landesbranddirektors ist die Erstellung einer zukunftsfähigen Konzeption zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung in Sachsen.

Im Freistaat leisten aktuell rund 45.000 Einsatzkräfte in acht Berufsfeuerwehren, 14 Werkfeuerwehren, 13 Betriebsfeuerwehren und 419 Freiwilligen Feuerwehren ihren Dienst. Zudem gibt es in Sachsen 972 Jugend- und Kinderfeuerwehren.

Kurzvita

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Dr. Dirk Schneider (50) studierte an der Universität Wuppertal Sicherheitstechnik mit dem Schwerpunkt Brand- und Explosionsschutz und an der Technischen Hochschule Köln Rettungsingenieurwesen. Er promovierte an der Universität Dresden im Fachgebiet Waldbrandschutz.

Unter anderem leitete Schneider von 2002 bis 2009 die Werkfeuerwehr des Luft- und Raumfahrtkonzerns EADS am Standort München und war von 2011 bis 2019 Abteilungsleiter Einsatzdienste der Berufsfeuerwehr der Stadt Chemnitz. Zudem engagierte er sich ehrenamtlich als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr sowie im Rettungsdienst der Johanniter-Unfall-Hilfe und einer Gefahrgutspezialeinheit.

Schneider gilt als Experte für luftgestützte Einsatzoperationen und den Waldbrandschutz. Er ist Verfasser mehrerer Fachbücher und Autor zahlreicher Veröffentlichungen im Feuerwehrwesen.

Ein Foto des neuen Landesbranddirektors erhalten Sie im Anhang dieser Medieninformation.

Medien:

Foto: Bild Landesbranddirektor